

# Aus dem Leben eines Kanzlerkinds

Kunstforum lädt zu Lesung ein / Ausstellung „geheimgeheim“ bis Ende Juni

## geheimgeheim

**Seligenstadt** – Der Corona-Lockdown war auch für das Kunstforum Seligenstadt bitter, denn alle für die vergangenen Monate geplanten Veranstaltungen mussten abgesagt werden. Mit den ersten Lockerungen der Beschränkungen startet das Kunstforum zwar klein, aber fein mit einer Lesung aus der Reihe „Wein, Wasser, Worte zur Kunst“ zur Ausstellung „geheimgeheim“, die bereits seit dem 16. Mai wieder besucht werden kann.

Gerda Heberer, Vorstandsvorsitzende des Vereins, liest am Freitag, 26. Juni, ab 18 Uhr aus dem Buch „Raumpä-

trouille“. Das Ganze ist eine Kooperation mit den Freunden der Hans-Memling-Schule auf dem Hof des künftigen Bildungs- und Kulturhauses.

Die Lesung beschäftigt sich mit dem literarischen Debüt des Kanzlersohns und Schauspielers Matthias Brandt, der in seinem Buchdebüt mit feinem Humor Erlebnisse aus seiner Kindheit erzählt. Es ist eine Kindheit in den 1970er Jahren in der damaligen Bundeshauptstadt Bonn. Dabei lernen die Zuhörer Politiker und Kollegen Willy Brandts (1913-1992) aus der Sicht seines 1961 geborenen Sohns Matthias kennen.

Der erzählt von komplizierten Radausflügen, schwer bewachten Jahrmaktsbesuchen, monströsen Fußballniederlagen, skurrilen Arztkonsultationen und ebenso schnell wieder verlöschenden Leidenschaften wie zum Beispiel dem Briefmarkensammeln. Aber auch von den gleichermaßen geheimnisumwobenen wie geliebten Eltern berichtet Brandt, ebenso wie über eine Kindheit, zu der neben dem Abenteuer auch Fantasie, Gefahr und Einsamkeit gehörten.

Der Eintritt ist frei, die Vorgaben der offiziellen Corona-Kontakt- und Betriebsbe-

schänkungsverordnung – Abstand halten, Mund- und Nasen-Schutz tragen – sind einzuhalten. Den Bewirtungsstand betreibt das Café-Bistro Wein-Selig.

Die Ausstellung „geheimgeheim“ in der Galerie Altes

Haus an der Frankfurter Straße 9 wurde am 19. Januar eröffnet und durch die Corona-Krise unterbrochen. Sie ist noch bis zum Sonntag, 28. Juni geöffnet, jeweils samstags und sonntags zwischen 15 und 18 Uhr.

sig

Offenbach Post 20.6.2020